



EPG BASKETS



Neustart in Koblenz: Frisches Team, klare Ziele

Nach einem radikalen Umbruch spricht Thomas Klein über den Wechsel zurück zur alten Identität

Thomas Klein (Vorstand Sport und Marketing), Kopf hinter der strategischen Ausrichtung der EPG Baskets, erklärt im Interview die Hintergründe des umfassenden Umbruchs, die Entscheidungen bei Spieler- und Trainerwahl sowie seine Vision für die Zukunft des Basketballs in Koblenz.

Lieber Thomas, in der Saison 25/26 steht ein völlig neues Team auf dem Parkett der EPG Arena. Einzig verbliebenes bekanntes Gesicht aus der vergangenen Saison ist Kuba Hanzalek. Wie kam es zu diesem Umbruch?

Thomas Klein: Das ist recht einfach erläutert. Kuba war neben Aike der einzige Spieler, der noch einen laufenden Vertrag für die kommende Spielzeit hatte. Auch Leon hatte formal noch einen Anschlussvertrag, wollte aber gerne zurück nach Berlin. Dem Wunsch kamen wir entgegen und haben den Vertrag aufgelöst. Aike kam im ersten Drittel der Saison zu uns, als wir händeringend einen großen deutschen Spieler gesucht haben. Er wollte sich in der ProA versuchen und sein Agent bestand auf einen Zweijahresvertrag. Der Sprung von der Regionalliga zur ProA ist enorm, sodass seine Spielzeit gerade in der nun anstehenden Saison, einhergehend mit unseren neuen Spielern auf seiner Position, auf null Minuten gesunken wäre. Das bringt einem jungen entwicklungsfähigen Spieler gar nichts. Von daher haben wir im beiderseitigen Einvernehmen das Engagement beendet, um Aike die Möglichkeit zu geben, in einer anderen Spielklasse wieder mehr zu spielen. Ty Cockfield hatte formal ebenfalls noch einen Vertrag. Seine guten Leistungen haben aber gewisse Begehrlichkeiten anderer Clubs aufkommen lassen, die dazu geführt haben, dass dem Spieler utopische Gehaltsstrukturen offeriert wurden. Tys Agent hat uns gebeten, nicht mit ihm zu planen. Auch diesem Wunsch sind wir gefolgt. Es macht keinen Sinn, Spieler halten zu wollen, auch wenn der Vertragsstatus es hergibt, die aus welchen Gründen auch immer nicht hier sein wollen. Der Rest ist Geschichte!

Wie seid ihr vorgegangen, um die passenden Spieler sowie das Trainergespann zusammenzustellen?

Thomas Klein: Es begann schon mit der Ablösung von Marco van den Berg. Wir wollten bewusst nicht einen neuen Head Coach holen, der die Saison zu



Thomas Klein, Vorstand Sport und Marketing der EPG Baskets: „Mit dem Neustart wollen wir Koblenz sportlich wie wirtschaftlich langfristig stärken und eine echte Basketball-Community aufbauen.“

Ende spielt, dann aber auch einen Folgevertrag für die Saison 2025/26 gefordert hätte. Unser Wunsch war es, einen kompletten Neustart zu initiieren. Ebenso wie Spieler ein gewisses Profil an Fähigkeiten und Merkmalen mitbringen müssen, gilt dies auch für den Trainer, bzw. den Trainerstab. Das Profil des Head Coaches und des Basketball Operations Directors war klar: Gute Kenntnisse des deutschen Basketballs und Kontakte zu deutschen Spielern, nachhaltige Erfolge und Entwicklung von Nachwuchsspielern sowie exzellente Netzwerke zu seriösen Agenten mit guten Spielern. Wir haben sehr viele gute Anfragen erhalten. Aus einer Top 5 Liste wurde schnell eine Top 2. Beide Trainer wurden für zwei Tage nach Koblenz eingeladen, um sich Trainingsstätten anzuschauen und unser Vorstandsteam und den Medical Staff zu treffen. Auch Marco Ehrhardt war involviert und lernte beide Kandidaten persönlich kennen. Am Ende habe ich alle um ihr Feedback gebeten und wir wa-

ren uns einig, dass Stephan der geeignete Kandidat für uns ist. Dass er mit KJ jemanden für uns überzeugen konnte, der schon mit ihm und Kai in Rhöndorf erfolgreich war, ist natürlich umso besser. Man hat so direkt ein eingespieltes Team, die sich gegenseitig wertschätzen. KJ hat zudem schon zwei Jahre in Koblenz zu Regionalliga Zeiten gespielt. Er war schon damals Publikumsliebbling und ist immer noch ein toller Typ. Kai ist ein ruhiger und besonnener, sehr akribisch agierender Assistant, der eine klare Vorstellung hat, wo er im Basketball hinmöchte. Hinzu kommt, dass er in Bonn und Rhöndorf schon einige Jahre auf JBBL und NBBL Niveau erfolgreich war und insofern auch wichtige Akzente für die auszubauende Jugendarbeit im Großraum Koblenz setzen kann.

Die Personalie Stephan Dohrn war für die Zusammensetzung des Teams ganz zentral und richtungweisend. Was macht ihn aus Deiner Perspektive besonders?

Thomas Klein: Stephan spricht die Sprache der Spieler, ist sehr emphatisch und gleichzeitig fordernd. Dass er Spieler entwickeln kann, hat er bereits in Rist Wedel, Farmteam der Hamburg Towers und auch in Rhöndorf gezeigt. Durch seine Zeit als Berliner Auswahltrainer ist ihm auch bewusst, was es heißt, Jugendliche an den Hochleistungssport heranzuführen. Spieler müssen einem Trainer vertrauen können. Das ist umso wichtiger, wenn man wie wir aus einer kritischen Saison herauskommt und den Spielern erläutern muss, dass Koblenz der richtige Standort für sie ist. Stephan konnte das den Jungs in den Interviews gut vermitteln und ihnen das Gefühl geben, dass sie hier richtig sind und wir den Spielern die kommenden Jahre vertrauen.

Aus den Guardians wurden in der Off-Season plötzlich wieder die Baskets. Was waren die Gründe für diese Entscheidung?

Thomas Klein: Das hat mehrere Gründe. Einerseits sind wir in der vergangenen Saison nicht gerade wie Guardians aufgetreten. Andererseits hat es auch mit gewissen Vermarktungsaspekten und für Merch-Ware für Kids, Juniors und Professionals zu tun. Es ist recht anspruchsvoll, einem Kita-Kind, egal ob Mädchen oder Junge, ein Guardians Merch nahe zu bringen. Mit dem Neustart ging dann auch das Rebranding einher: Zurück zur alten Stärke und Identität eines stark auftretenden Teams als Teil einer Koblenzer Basketball Community. Ich bin mir sicher, wir werden ein völlig neues Gesicht der EPG Baskets sehen und die Fans werden sich mit uns identifizieren.

Was war für Dich persönlich der schönste Moment der vergangenen Saison, womit hast Du am meisten gehadert?

Thomas Klein: Der schönste Moment der Saison war der Heimsieg gegen Karlsruhe nach dem unrühmlichen Abgang von Maurice Pluskota in der gleichen Woche. Das Team hat im letzten Viertel ohne Ty Cockfield gespielt und die Karlsruher durch reinen Willen besiegt. Das war echt groß! Über das Negative möchte ich nicht sprechen, da dies mit einzelnen Personen einhergeht, sowohl im Office als auch im sportlichen Bereich. Das wird so nicht mehr vorkommen!

Welche Hoffnungen verknüpfst Du mit der neuen Spielzeit, wie

sehen Deine langfristigen Visionen aus?

Thomas Klein: Wir werden ein völlig neues Team sehen. Wir haben viele gute deutsche Jungs, die zeigen wollen, was sie können. Jeder der Neuen kann als Starter anfangen oder als Rotationsspieler fungieren. Das musst du erst einmal an Spielermaterial haben, dass dein Auswechselspieler die gleiche Qualität mitbringt! Das gleiche gilt für die Imports. Auch hier bin ich der Meinung, dass wir ein gutes Händchen gehabt haben. Keine abgehobenen Stars, sondern Jungs, die es wertschätzen hier zu sein und das werden sie auch zeigen. Da bin ich mir sicher! Wir wollen uns stetig verbessern und schauen, wie sich der Support entwickelt. Von Seiten der Fanbase, aber auch finanziell was die Sponsoren angeht. Wir halten immer noch an unserem langfristigen Ziel fest, in der Saison 2028/29 um einen BBL Aufstieg mitspielen zu können. Wir haben derzeit einen Etat von ca. 1,65 Millionen Euro. Damit liegen wir in der Liga im hinteren Drittel. In der BBL musst du in der Saison 2025/26 einen Mindestetat von 4 Millionen bringen. So etwas können wir nur stemmen, wenn wir im Schnitt über 3000 zahlende Zuschauer in einem vorangegangenen ProA Jahr erreichen und dazu finanzstarke und treue Sponsoren, die unsere Vision mittragen. Die Halle dafür haben wir. In die EPG Arena passen über 4000 Fans. Die Sponsoren bekommen wir durch attraktiven Basketball. Dafür müssen wir sorgen. Der Rest ist eine logische Konsequenz. Ich glaube fest daran, dass Koblenz das sportlich und auch finanziell stemmen kann. Wir müssen alle daran glauben und hart an unserem Ziel arbeiten.

Die Verbindung zu den Fans ist Dir sehr wichtig. Welche Initiativen sind geplant, um das Fan-Engagement zu fördern und die Fankultur in der EPG Arena noch präserter zu gestalten?

Thomas Klein: Hier vertraue ich voll unserem neuen Fanclub um den Fanbeauftragten Chris Werner. Die Jungs und Mädels machen einen tollen Job. Der Fanbereich wurde verlagert auf die gegenüberliegende Seite des Heimteams. Ich bin mir sicher, dass die Stimmung deutlich besser wird als die Jahre zuvor. Dazu kommt eine wesentlich bessere Kommunikation mit dem Office. Das kam in den letzten beiden Spielzeiten viel zu kurz.

Stephan Dohrn startet als neuer Headcoach

Ein Team, eine Vision: Der erfahrene Trainer über seine Philosophie, Trainingsmethoden und die Ziele

Mit klaren Prinzipien, harter Arbeit und einem starken Teamgeist will Stephan Dohrn die ProA-Mannschaft in Koblenz neu formen. Im exklusiven Interview spricht der neue Headcoach über seine Spielphilosophie, Trainingsstrategien und die langfristige Entwicklung des Basketballs in der Region.

Stephan, wie siehst Du Deine Basketball Philosophie aus und auf welche Spieleart dürfen sich die Fans in Koblenz künftig freuen?

Stephan Dohrn: Wir wollen eine Einheit sein – auf dem Feld und auch abseits. Im Training muss jeden Tag harter Wettkampf herrschen. Grundsätzlich wollen wir die Last auf alle Schultern verteilen, zu jeder Zeit proaktiv spielen – offensiv wie defensiv.

Als Du Deinen Vertrag unterzeichnet hast, warst Du zunächst ein Trainer ohne Mannschaft. Nur ein Spieler aus der vergangenen Saison stand Dir noch zur Verfügung. Wie sehen Deine Strategien aus, um aus den vielen individuellen Cha-



Stephan Dohrn: „Wir wollen die Last auf alle Schultern verteilen und proaktiv spielen – offensiv wie defensiv.“

raktern in kürzester Zeit ein Team zu formen?

Stephan Dohrn: In die Halle gehen und gemeinsam mit dem Trainerstab und den Spielern hart arbeiten. Inhalte vermitteln, Wettkampfgeist im Training fördern und fördern. Der wichtigste Part ist dann aber schon Vergangenheit: Rekrutiert man die richtigen Charaktere, die auch spielerisch zueinander passen, macht es alles leichter.

Du hast mit KJ Sherrill und Kai Schallenberg zwei weitere Trainer in Deinem Team. Wie siehst Du die Rollenverteilung und wie die jeweiligen Aufgabenbereiche aus?

Stephan Dohrn: KJ wird den Bereich der Spielerentwicklung übernehmen, Kai den Bereich Videoanalyse und Scouting.

Wie kann man sich eine typische Trainingswoche unter Deiner Leitung vorstellen?

Stephan Dohrn: Wir trainieren jeden Tag morgens/vormittags. Ein Training ist immer maximal spielnah, mit Wettkampf und Kontakt. Zudem haben wir ent-

weder als Kombi-Einheit Athletiktraining und Basketball, beides vormittags oder getrennt – dann findet das Kraft- und Athletiktraining nachmittags statt.

Was macht Stephan Dohrn an seinen freien Tagen am liebsten?

Stephan Dohrn: Zeit mit meiner Frau und meinem Hund verbringen. Sport machen, kochen, lesen.

Welche Ziele hast Du Dir kurz- und mittelfristig in Koblenz gesteckt?

Stephan Dohrn: Wir wollen den Verein und die Stadt positiv repräsentieren und dem Basketball in der Region ein Gesicht geben. Die Zuschauer sollen gerne in die Halle kommen und erkennen, dass dort ein Team an einem Strang zieht. Mittelfristig geht es darum, den Jugendbasketball in Koblenz und Umgebung zu stärken. Die ProA muss als Leuchtturm ausstrahlen und wir alle müssen gemeinsam dafür sorgen, dass wir engagierte Trainer und begeisterte junge Spieler für den Sport gewinnen.

Genossenschaftlich heißt, sich für die Gemeinschaft vor Ort starkzumachen. Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Wir sind die Bank mit der genossenschaftlichen Idee.

Als Genossenschaftsbank übernehmen wir Verantwortung für die Region und die Menschen, die hier leben und arbeiten. Deshalb stärken wir die lokale Wirtschaft und fördern gemeinnützige Projekte und Initiativen, die sich vor Ort für den gesellschaftlichen Zusammenhalt starkmachen.



HEIMSPIELE IN 2025



28.09

Vs.

Göttingen



13.10

Vs.

Craislheim



02.11

Vs.

Tübingen



10.11

Vs.

Münster



16.11

Vs.

Quakenbrück



07.12

Vs.

Nürnberg



20.12

Vs.

Karlsruhe



28.12

Vs.

Kirchheim

IMPRESSUM

Sonderveröffentlichung EPG Baskets Koblenz

Herausgeber: Verlag für Anzeigenblätter GmbH
Mittelrheinstraße 2–4, 56072 Koblenz
Tel. (0261) 9281.0, Fax (0261) 9281.29
E-Mail: info@der-lokalanzeiger.de
Internet: www.der-lokalanzeiger.de

Geschäftsführerin:
Litsa Papalitsa

Verlagsleitung:
René Kuhmann
(verantwortlich f. d. Anzeigenteil)

Anzeigen:
Torsten Schmitz (Gebietsleitung)

Sonderaufgaben:
Christian Thielen
(Leitung Stab der Geschäftsführung und
Datenschutzbeauftragter)

Redaktionsleitung:
Daniel Korzilius (Verantwortlich im Sinne
des Presserechtes)
Alle unter der Anschrift des Verlages

Preisliste für Anzeigen und Beilagen ab 01.01.2025

Satz:
Sapro GmbH, Koblenz

Vertrieb:
Mittelrhein LastMile GmbH, Koblenz

Druck:
Industrie Dienstleistungsgesellschaft
mbH, Koblenz

Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.
Der Nachdruck, auch auszugsweise, Veröffentlichungen von
redaktionellen Inhalten und Anzeigen sowie Fotos in anderen
Print- sowie elektronischen Medien nur mit schriftlicher Geneh-
migung des Verlages gestattet.
Alle Angaben von Adressen und Daten sind ohne Gewähr.
Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Bundesverband Deutscher
Anzeigenblätter **BVDA**

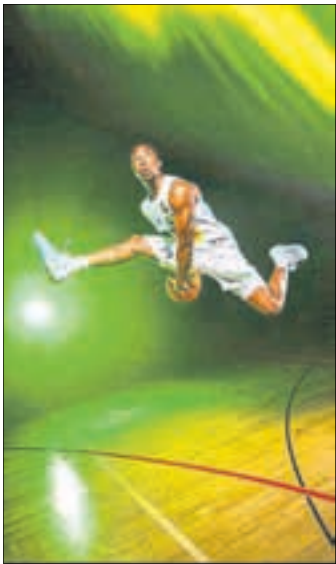
Heimspiel-Highlights in der EPG Arena

Basketball-Spannung in Koblenz – sieben Heimspiele bis Jahresende

KOBLENZ. Die EPG Baskets Koblenz laden ihre Fans in die EPG Arena (Jupp-Gauchel-Straße 10) ein und präsentieren bis Ende 2025 packende Duelle gegen starke Gegner der Liga. Den Auftakt macht das Heimspiel ge-

gen BG Göttingen am 28. September. Es folgen weitere Top-Begegnungen, darunter das Spiel gegen Craislheim (13.10.), Tübingen (02.11.), Münster (10.11.) und Quakenbrück (16.11.). Zum Jahresabschluss warten gleich drei spannende Matches: am 7. Dezember gegen Nürnberg, am 20. Dezember gegen Karlsruhe sowie am 28. Dezember gegen Kirchheim.

⇒ Tickets sind online unter epgbasketskoblenz.de/tickets sowie an der Abendkasse erhältlich. Die Arena öffnet jeweils 1,5 Stunden vor Tip-off.





Aleksa Kovacevic

- Spitzname: Koca [Ko-cha]
- Geburtsdatum: 05.03.2002
- Geburtsort: Valjevo, Serbien
- Nationalität: Serbe
- Größe: 190 cm
- Gewicht: 82 kg
- Position: Point Guard



Alexander Möller

- Spitzname: Alex, Al
- Geburtsdatum: 22.01.1998
- Geburtsort: Moers
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 208 cm
- Gewicht: 110 kg
- Position: Center

Ihr zertifizierter Partner in Koblenz und Umgebung



Jetzt
anfragen!



ISA
HANDWERK

Baumpflege · Schnitt und Sanierung · Kontrolle
Baumfällung · Baumstumpfentfernung · Baumkataster uvm.

ISA BAUM- UND FORSTSERVICE GmbH
Am Bahnhof 9 · 56220 Bassenheim

www.isa-handwerk.de



Ihr Ansprechpartner:
Frank Baulig
0176 514 095 13





Badu Buck

- Spitzname: Buckets
- Geburtsdatum: 05.04.1999
- Geburtsort: Berlin
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 195 cm
- Gewicht: 89 kg
- Position: Shooting Guard



Calvin Wishart

- Spitzname: Cal
- Geburtsdatum: 01.07.1999
- Geburtsort: Minneapolis, Minnesota
- Nationalität: Amerikaner
- Größe: 187 cm
- Gewicht: 87 kg
- Position: Point Guard

Koblenz

Solar

Mit voller Solarpower
in die neue Saison!



www.koblenz-solar.de



David Gaspers

- Spitzname: Dave
- Geburtsdatum: 21.01.1999
- Geburtsort: Lahnstein
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 188 cm
- Gewicht: 83 kg
- Position: Combo Guard



Decorian Jeffries

- Spitzname: DJ
- Geburtsdatum: 28.12.1999
- Geburtsort: Mississippi
- Nationalität: Amerikaner
- Größe: 201 cm
- Gewicht: 100 kg
- Position: Forward



Garrett Hicks

- Spitzname: G
- Geburtsdatum: 22.01.2001
- Geburtsort: Louisville, Kentucky
- Nationalität: Amerikaner
- Größe: 183 cm
- Gewicht: 77 kg
- Position: Point Guard

Zeit zum Durchatmen – für pflegende Angehörige,
die täglich Großes leisten.

Jetzt
anfragen!



Ob für ein paar Tage oder mehrere Wochen – in unserer Wohngruppe
für Temporäre Ersatzpflege sind Ihre Liebsten bestens versorgt

- 24h-Versorgung, Vollverpflegung inklusive
- 24 barrierefreie Zimmer mit eigenem Bad
- Gemeinschaftsräume als Ort der Begegnung

ISA AMBULANT GmbH · Stützpunkt Lahnstein
Am Rheinquartier 38 · 56112 Lahnstein

info.lahnstein@isa-ambulant.de · 0151 422 124 93

www.isa-ambulant.de





Jakob Hanzalek

- Spitzname: Kuba
- Geburtsdatum: 24.06.2003
- Geburtsort: Memmingen
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 190 cm
- Gewicht: 86 kg
- Position: Point Guard/Shooting Guard



Jannis Sonnefeld

- Spitzname: Sonne
- Geburtsdatum: 11.08.2002
- Geburtsort: Bremerhaven
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 207 cm
- Gewicht: 95 kg
- Position: Power Forward



unterwegs mit...
Moselaner.de

Tagesfahrten

Die schönsten
Weihnachtsmärkte
Europas - über **40 Ziele** in
unserem Katalog

10.10. Linz & Brombeerschenke	28 €
29.10. Kürbischau Krewelshof	*37 €
23.11. Krufter Benefiz-Varieté	*55 €
28.11. Kloster Marienthal	29 €
02.12. Münster	49 €
06.12. Glühwein-Schiffahrt	*99 €
07.12. Nikolaus Vulkan-Express	*49 €
* = inkl. Sonderleistungen	

Mehrtagesreisen

3 % Frühbucherrabatt
bei Festbuchung bis 90
Tage vor der Reise!

18.10.- 24.10. Insel Krk	975 €
19.10.- 24.10. Venetien & Venedig	979 €
24.11.- 26.11. Oberhof	389 €
24.11.- 28.11. Wien	689 €
01.12.- 05.12. Prag	489 €
05.12.- 07.12. Rhön	439 €
05.12.- 07.12. Fahrt ins Blaue	335 €

Von uns bekommen Sie keinen Korb!
Reisen entdecken & direkt online buchen!

www.moselaner.de

Reisedienst Kröber | 56333 Winnigen | Tel. 026 06-920 50



Jonas Maximilian Niedermanner

- Spitzname: JMaxxx, Bärchen
- Geburtsdatum: 12.12.1996
- Geburtsort: Halle (Saale)
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 205 cm
- Gewicht: 95 kg
- Position: Small Forward, Power Forward



Marko Bacak

- Spitzname: Bacak
- Geburtsdatum: 14.11.1995
- Geburtsort: Berlin
- Nationalität: Deutsch
- Größe: 210 cm
- Gewicht: 114 kg
- Position: Center



Timothy Smith

- Spitzname: TJ
- Geburtsdatum: 07.10.2000
- Geburtsort: Cleveland, Ohio
- Nationalität: Serbe
- Größe: 200 cm
- Gewicht: 98 kg
- Position: Forward

WIR HOPFEN NUR DAS BESTE FÜR EUCH!



#DREAMGREEN #HACHENBURGER



„Eine Saison, die uns lehren und uns prägen wird“

Dominik Duderstaedt, Hallensprecher der EPG Baskets, erinnert an die emotionale vergangene Saison

Dominik Duderstaedt, der Hallensprecher der EPG Baskets, wirft einen Blick zurück auf die vergangene Saison.

Es gibt Spielzeiten, die laufen wie geplant. Und es gibt Spielzeiten wie diese. Eine Saison, in der der Kader nie wirklich komplett war. Verletzungen, Krankheiten, ständige Personalwechsel, kaum hatten wir einen Lauf, mussten wir wieder umbauen. Konstanz? Schwer zu finden. Und trotzdem: Wir sind drangeblieben. Wir sind dringeblichen! In all dem Auf und Ab waren es Spieler wie Dominique Johnson, die Ruhe und Struktur ins Spiel brachten, und Leon Friederici, der mit Energie, Kampfgeist und Herz immer wieder Zeichen setzte. Solche Typen sind nicht nur wichtig, sie sind in einer Saison wie dieser unverzichtbar. Sie sind Anker. Danke Jungs!

Der Showdown in Bochum und Karlsruhe

Am Ende entschieden zwei Auswärtsspiele darüber, ob wir in der ProA bleiben. Ausgerechnet auswärts.



Dominik Duderstaedt in der EPG-Arena: „Jedes Heimspiel ist ein Privileg – die Fans tragen uns, die Mannschaft kämpft, gemeinsam schreiben wir Geschichte.“

Bochum: 86:102 – ein Abend, an dem plötzlich alles zusammenfiel. Wir kontrollierten das Spiel, und die mitgereisten Fans machten die Rundsporthalle zum Baskets-Ground. Und eine Mannschaft, die Moral bewies und Willen zeigte. Das war er, der Wendepunkt. Karlsruhe: 73:91 – das Finale im Abstiegskampf. Es ging nicht nur

um Punkte, es ging um alles. Auf der anderen Seite stand mit Maurice Pluskota ein Spieler, der zu Saisonbeginn noch unser Trikot getragen hatte. Es sollte ein besonderes Spiel werden. Die Intensität war von der ersten Sekunde an spürbar: Jeder Wurf, jeder Rebound, jede Verteidigungsaktion war ein Schritt in Richtung Ligaerhalt.

Und dann der Schlusspfiff: Pure Erleichterung. Die Spieler lagen sich in den Armen, einige hatten Tränen in den Augen. Auf den Rängen: mitgereiste Fans, die diesen Abend zu einem Koblenzer Heimspiel gemacht hatten: Laut, treu, unbeirrbar. Ohne sie wäre dieser Sieg in dieser Form nicht möglich gewesen. Es war ein Moment, in dem die ganze Last der Saison abfiel und nur noch Dankbarkeit blieb: Für die Mannschaft, für das Umfeld, und vor allem für diese Fans, die uns bis zum Schluss getragen haben. Der Moment, auf den wir die kommende Saison aufbauen werden.

Heimspiele, die bleiben

Für mich bleibt jedes Heimspiel ein Privileg. Wenn ich mit dem Mikro aufs Feld gehe, in unsere Arena, in unsere Stadt, für meinen Verein, das ist jedes Mal besonders. Das Montagsspiel gegen Crailsheim ausverkauft, eine Atmosphäre zum Anfassen und die Hühner als musikalischer Höhepunkt. Es war einer dieser Abende, auch wenn sportlich er-

nüchternd, an die man sich lange erinnern wird. Und das Derby gegen Trier, sportlich nicht unser Tag, aber emotional ein Beweis, dass Koblenz Basketball lebt.

Demut und Vorfreude

Neun Siege, Platz 15, das klingt ernüchternd, fühlt sich aber wie ein hart erkämpftes Stück Zukunft an. Wir wissen, wie knapp es war. Wir wissen auch, wie sehr die Fans, die Helfer, das ganze Umfeld ihren Anteil daran hatten. Jetzt heißen wir wieder EPG Baskets Koblenz. Das ist mehr als ein Name, es ist unsere Vergangenheit. Es ist unsere Zukunft. Es ist das Signal: Wir, die EPG Baskets Koblenz, sind in der Pro A angekommen, wir gehören hier hin! Und das wollen wir als Verein mit der Mannschaft, mit allen Helferinnen und Helfern natürlich in einer Einheit mit unseren Fans beweisen. Jedes Spiel. In unserem Wohnzimmer, der EPG-Arena. Und das mit Spielen am Wochenende. Es kann losgehen. Auf geht's Koblenz! **Euer Dominik**

Lotto Rheinland-Pfalz
wünscht den EPG Baskets Koblenz
eine erfolgreiche Saison 2025/26



SG Lützel-Post Koblenz Gesamt-Trainingszeiten Amateur/Jugend

Team	Trainingszeiten	Sporthallen
2. Herren Landesliga TR Ralph Weiler	Mo. 20.00 bis 22.00 Uhr Do. 20.00 bis 22.00 Uhr	Sporthalle Karthause Sporthalle Karthause
3. Herren Bezirksliga TR Johannes Göcke	Mo. 20.00 bis 22.00 Uhr Mi. 20.00 bis 22.00 Uhr	Zulliger Schule Schule
4. Herren A-Klasse Ko TR Alphan Erdogan	Di. 20.00 bis 22.00 Uhr Fr. 20.00 bis 22.00 Uhr	Grundschule Lützel Grundschule Lützel
U18m LK BZKL Ko TR Servan Alicipinar	Mi. 19.00 bis 22.00 Uhr	Goethe Schule
U16m 1 OL RLP/S. TR Ralph Weiler	Di. 18.00 bis 20.00 Uhr Do. 17.00 bis 19.00 Uhr	Görres Gymnasium Zulliger Schule
U16m 2 BZKL Ko TR Dorian Kolompar	Di. 18.00 bis 20.00 Uhr Do. 19.00 bis 21.00 Uhr	Comenius Schule
U14m 1 OL RLP/S. TR Linus Klug	Di. 18.00 bis 20.00 Uhr Do. 18.00 bis 20.00 Uhr	Zulliger Schule Schule
U14m 2 BZKL Ko TR Quddus Issaka	Mo. 18.00 bis 20.00 Uhr Fr. 18.00 bis 20.00 Uhr	Zulliger Schule. Schule
U12mix 1 BZKL Ko TR Viktor Schneider	Di. 16.00 bis 18.00 Uhr Do. 17.00 bis 19.00 Uhr	Grundschule Lützel Goethe Schule
U12mix 2 BZKL Ko Steven Koenen	Di. 18.00 bis 20.00 Uhr Fr. 18.00 bis 20.00 Uhr	Grundschule Lützel Grundschule Lützel
U10 mix BZKL Ko Udku Bulut	Do. 16.00 bis 18.00 Uhr	Zulliger Schule
U8 mix BZKL Ko. Viktor Schneider	Fr. 16.00 bis 18.00 Uhr	Grundschule Lützel
U6 mix BZKL Ko	nach Bedarf !!!	
U18w/U16w BZKL Ko. TR Bilal Boss	Mo. 18.00 bis 20.00 Uhr Mi. 18.00 bis 20.00 Uhr	Goethe Schule Schule
U14w BZKL Ko. TR Monika Ghazaryan	Mo. 18.00 bis 20.00 Uhr Mi. 16.00 bis 18.00 Uhr	Goethe Schule Schule
U12w BZKL Ko. TR Elina Ukic	Do. 16.00 bis 18.00 Uhr	Grundschule Lützel
bei Fragen bitte melden bei Ralph	Weiler 0171-1974317	

VIELE INFOS, NEWS UND MEHR
AUF:

der-lokalanzeiger.de

MODERNE MEDIZIN

*Von Mensch
zu Mensch*

TOPFIT WIE DIE BASKETS

Ihr Gesundheitspartner in der Region:

THERAPIE- ZENTRUM AM KKM



Physiotherapie/
Athletiktraining



Osteopathie



Logopädie



Ergotherapie



Infos und
Kontakt

Brüderhaus Koblenz

Kardinal-Krementz-Str. 1-5 · 56073 Koblenz

Marienhof Koblenz

Rudolf-Virchow-Str. 7-9 · 56073 Koblenz

Montamedicum

Koblenzer Straße 9a · 56410 Montabaur



**Katholisches Klinikum
Koblenz · Montabaur**

ROADMAP 2025/26



Neue Gegner für Baskets

Das ändert sich in der ProA-Saison 25/26

Am 26. September startet die BARMER 2. Basketball Bundesliga ProA in ihre 19. Spielzeit. Für die EPG Baskets Koblenz bedeutet die Saison 2025/26 eine neue Bewährungsprobe in einer Liga, die durch zahlreiche Veränderungen an Spannung kaum zu überbieten sein dürfte. Mit 18 Teams, darunter Traditionsstandorte, ambitionierte Aufsteiger und starke Rückkehrer, wartet auf die Koblenzer ein intensives Basketballjahr.

Die Liga hat sich über den Sommer neu formiert:

- BG Göttingen kommt als Absteiger aus der easyCredit BBL.
- Bayer Giants Leverkusen und SBB Baskets Wolmirstedt steigen als Meister und Vizemeister der ProB auf.
- Mit Paderborn und Köln erhielten zudem zwei Standorte Wildcards, um das Teilnehmerfeld zu komplettieren.



Gleichzeitig verabschiedeten sich die Dresden Titans und RASTA Vechta II in die ProB, während die ART Giants Düsseldorf ihren Lizenzverzicht erklärten. Für Koblenz bedeutet das: Das sportliche Niveau bleibt hoch – mit gleich fünf neuen Gegnern und einigen echten Schwergewichten im Feld. Die ProA-Saison 2025/26 wird für die EPG Bas-

kets Koblenz ein echter Gradmesser. Zwischen ambitionierten Absteigern, hungrigen Aufsteigern und etablierten Playoff-Teams müssen sich die Koblenzer behaupten. Die Fans in der EPG Arena dürfen sich jedenfalls auf ein Basketballjahr freuen, das neben hochklassigen Gegnern auch zahlreiche emotionale Highlights bereithält.

75 Jahre

Koblenzer | **WohnBau**

Für ein lebenswertes Koblenz

WIR NEHMEN **SOZIALES WOHNEN** IN DIE HAND

Görgenstraße 11 • 56068 Koblenz • 02 61 - 3 04 54-0

www.koblenzer-wohnbau.de



Mannschaftsvorstellung auf dem Kaiserfestival



Um weitere tolle Einblicke zu bekommen, hier der QR-Code zur Instagram-Seite @epgbasketskoblenz



Landlust

20% KARTOFFEL-FLOCKEN ...bün noch mehr Geschmack!

außen knusprig

innen saftig

Hoefer

NUR JETZT im September

UNSER LECKERES KARTOFFELBROT

WIR UNTERSTÜTZEN DIE EPG BASKETS

und wünschen eine erfolgreiche Saison.



löhr
gruppe



Volkswagen
Zentrum Koblenz



Audi
Zentrum Koblenz



Nutzfahrzeuge

Nutzfahrzeugzentrum
Koblenz

S K O D A
Škoda
Zentrum Koblenz

PORSCHE

Porsche
Zentrum Koblenz



CUPRA
Löhr & Becker
Koblenz

löhr
gruppe



SEAT
Löhr & Becker
Koblenz

www.loehrgruppe.de